

Nachrichten aus dem Jobcenter

jobcenter.kiel



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters stehen auf den lebhaften Messen zu Weiterbildung und zum Schwerpunkt Pflege als Ansprechpartner zur Verfügung.

Foto: : JC Kiel/AA Kiel

Qualifizierung mit dem Jobcenter Kiel

Ihre Weiterbildung liegt uns am Herzen! Ob Umschulung, Ausbildung oder Zertifizierungen: wir haben das passende Angebot für Sie. Dabei achten wir darauf, dass Ihre persönliche Situation berücksichtigt wird und unterstützen Sie zum Beispiel dabei, eine Kinderbetreuung während der Kurszeiten zu finden oder erstatten Ihnen die Fahrtkosten. Das Jobcenter verfügt über ein brei-

tes Angebot, das fast alles möglich macht. Um Interessierten das Angebot nahezubringen gab es in den letzten Wochen verschiedene Weiterbildungsmessen. Mit vor Ort waren auch Arbeitgeber und Bildungsträger. Infos gab es beispielsweise zu Führerscheinwerb, überbetrieblicher Ausbildung und Quereinstieg. Vom Schnupperstag bis zum Ausbildungsvertrag oder Probearbeiten war alles möglich. Ein

Rundum-Paket, das die Interessen und Kompetenzen der Besucherinnen und Besucher direkt mit den Anforderungen der Tätigkeit zusammenbrachte. Eine Auswahl an aktuellen Weiterbildungsangeboten zum Teil mit Einstellungs-garantie finden Sie unten rechts auf dieser Seite. Nutzen Sie unsere Beratungsangebote und informieren Sie sich bei Ihrem nächsten Termin bei Ihrer Integrationsfachkraft.

Forscher finden heraus:

Worauf achten Betriebe bei der Einstellung von langzeitarbeitslosen Bewerberinnen und Bewerbern?

Menschen, die längere Zeit ohne Job sind, zweifeln oft, ob der Wiedereinstieg gelingt. Denn oft hat sich der Arbeitsmarkt verändert, die Technik sich weiterentwickelt, Teams sind dynamischer und digitaler geworden. Eine aktuelle Studie kann diese Ängste nehmen: hier wird deutlich, dass Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber viel eher auf Zuverlässigkeit und Motivation achten, als auf Qualifikationen! Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung stellt heraus, dass auch sogenannte „Soft-Skills“ wie Teamfähigkeit und soziale Kompetenz hoch im Kurs stehen und von Betrieben gewünscht werden.



Quelle: Pixabay

Auch die Erfahrungen des Jobcenters zeigen, dass Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber jemanden suchen, der „ins Team passt“. Ein perfekter Lebenslauf ist dabei nicht immer ausschlaggebend. Hier unterstützt das Jobcenter mit verschiedenen Angeboten. Insbesondere die Förderung der betrieblichen Erprobung (einem sozialversicherungspflichtigen Prak-

tikum) bietet dabei eine gute Möglichkeit des Wiedereinstieges für langzeitarbeitslose Bewerberinnen und Bewerber.

Von der guten Konjunktur profitieren in Kiel auch langzeitarbeitslose Menschen. Der Arbeitsmarkt bietet eine Vielfalt an Beschäftigungsmöglichkeiten entsprechend der vorhan-

denen Qualifikation. Eine Weiterbildung oder Umschulung, unterstützt durch das Jobcenter, kann hier der richtige Weg sein.

Bei Fragen zu Qualifizierungsangeboten des Jobcenters Kiel wenden Sie sich an Jobcenter-Kiel.Jobstart@jobcenter-ge.de



Quelle: Pixabay

Bis zu 1.200 € jährlicher Freibetrag für Schüler-Ferienjobs

Extra-Taschengeld in den Ferien verdienen ist für Schülerinnen und Schüler, deren Familien Leistungen nach dem SGB II erhalten, gut möglich: dank des besonderen Freibetrags für Ferienjobs.

Normalerweise gilt ein Grundfreibetrag von 100 € für Erwerbseinkommen. Bei Ferienjobs können aber bis zu 1.200 € im Jahr anrechnungsfrei eingenommen werden. Hintergrund:

der Grundfreibetrag von 100 € darf bei Ferienjobs zusammen gerechnet werden – ist also ein echter Jahresfreibetrag. Für regelmäßige Schülerjobs, die dauerhaft auch außerhalb der Ferien bestehen, gelten jedoch die Monatsfreibeträge für Erwerbseinkommen. Hier die Voraussetzungen im Überblick:

- Schülerinnen und an allgemein-

oder berufsbildenden Schulen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres
- Maximale Dauer des Ferienjobs: vier Wochen
- Kein Anspruch auf Ausbildungsvergütung vorhanden

Beliebte Tätigkeitsfelder sind zum Beispiel in der Gastronomie, Helfer auf dem Bauernhof, im Service oder im Verkauf.

Jobcenter-Tipp:

Geben Sie immer die Nummer der Bedarfsgemeinschaft an

Wir möchten Ihre Anliegen möglichst schnell bearbeiten. Dafür ist eine eindeutige Zuordnung ganz wichtig. Dafür ist die Bedarfsgemeinschaftsnummer (BG-Nummer) da. Sie ermöglicht es, den Datensatz der Leistungsempfänger im System des Jobcenters zu finden und den Vorgang zu bearbeiten. „Wir bekommen immer wieder Post, bei der die Zuordnung fast unmöglich ist“ sagt Matthias Asseln aus der Leistungsgewährung des Jobcenters Kiel. Dies sind zum Beispiel per Hand geschriebene Anträge oder

auch einfach Notizen mit Anliegen. „In manchen Fällen finden wir noch eine Unterschrift, aber der Klarname oder die BG-Nummer sind nicht erkennbar.“

Die BG Nummer beginnt immer mit 13102//. Kundinnen und Kunden finden die BG-Nummer auf allen Anträgen, die vom Jobcenter zugegangen sind. Diese Nummer muss auf allen Poststücken erkennbar sein: „Egal, ob Briefumschlag oder unter dem Text: Hauptsache die Nummer ist ersichtlich“ sagt Matthias Asseln.

Aktionstag Einstellungssache – Jobs für Erziehende

Im Rahmen des bundesweiten Aktionstages „Einstellungssache – Jobs für Eltern“ lädt das Jobcenter Kiel Erziehende im SGB II-Leistungsbezug herzlich zum Aktionstag am 29.08.2018 ein.

Angeboten werden: Stände zum Thema Qualifizierung, Weiterbildung, (Wieder)Einstieg, u.v.m.

Arbeitgeber/innen geben einen Einblick in familienfreundliche Unternehmen.

Die Beratungsstelle „Frau&Beruf“ stellt sich vor und präsentiert ihr Beratungsangebot.

Ergänzt wird der Vormittag durch Vorträge zum Thema „Wie bereite ich mich auf ein Vorstellungsgespräch vor?“, „Ausbildung in Teilzeit“ und „Fördermöglichkeiten für Erziehende im SGB II“.

Druckfrische Stellenangebote runden den Aktionstag ab.

Kinder können – gemäß dem Gedan-



ken hinter der Veranstaltung – gerne mitgebracht werden.

29.08.2017, 09:00 – 12:00 Uhr
Jobcenter Kiel, Adolf-Westphal Str. 2,
Berufsinformationszentrum (BIZ)
Anmeldung:
Jobcenter-Kiel.BCA@jobcenter-ge.de

Aktuelle Maßnahme-Starttermine ab Juli/August 2018

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. **Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter vor Ort** über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten.

Nutzen Sie das Angebot einer ausführlichen, **unverbindlichen Beratung**

Beginn	Inhalt	Zielgruppe/Zusammenfassung
23.07.18	Kraftfahrer/in Güter- oder Personenverkehr	6 Monate Qualifizierung zum Erwerb des Führerscheins für LKW oder Bus – sehr gute Vermittlungschancen!
24.07.18	Informationsveranstaltung: Nachholen des Hauptschulabschlusses (erster allgemeinbildender Schulabschluss)	Details bitte beim Jobcenter erfragen!
30.07.18	Pflegehelfer/in Altenpflege in Teilzeit	3 Monate Qualifizierung mit Praktikum – sehr gute Vermittlungschancen!
01.08.18	Umschulung Fachkraft Lagerlogistik	24 Monate überbetriebliche Umschulung
06.08.18	Eignungsfeststellung für eine Qualifizierung/Umschulung Elektrotechnik oder Metall/CNC	• Qualifizierung mit und ohne Deutschunterricht • In Kooperation mit Arbeitgebern
05.08. und 05.09.18	Informationsveranstaltung für Umschulung im Verkauf	Überbetriebliche Umschulung in Voll- oder Teilzeit
13.08.18	Ausbildung Lokführer/in	12-monatige Qualifizierung ab August 2018 mit Einstellungs-garantie bei DB Regio.
14.08./21.08./28.08.18	Informationsveranstaltung „Qualifizierung Busfahrer/in“	6-monatige Qualifizierung in Kooperation mit der KVG.
20.08.18	AMIGA – Arbeit für MigrantInnen in der Gastronomie	6,5 Monate Qualifizierung für Küche, Reinigung und Service.
20.08.18	Vorbereitungskurs auf die Kenntnisprüfung für ausländische Ärztinnen und Ärzte	10 Monate Fachsprache, Theorie, Praktikum und Anmeldung zur Prüfung.
laufend	Beratung zu allen Qualifizierungen und Umschulungen	Fragen Sie im Jobcenter nach!